



EUROPA FÜR THÜRINGEN  
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



seit 1558

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

# Erschließung exogener Potenziale zur Verringerung des drohenden Fachkräftemangels in Thüringen: Zur besonderen Rolle internationaler Studierender und hochqualifizierter Arbeitskräfte

## HiTh – Hochqualifiziert. International. Thüringen.

Prof. Dr. Sebastian Henn  
*Friedrich-Schiller-Universität*

Prof. Dr. Silke Übelmesser  
*Friedrich-Schiller-Universität*

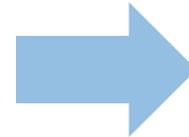
Dr. Claudia Hillinger  
*Friedrich-Schiller-Universität*

Wilfried Röpke / Angelika Stenzel  
*Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH*

# Ausgangspunkt

1. Drängende demographische Herausforderungen und damit verbundener Fachkräftemangel (vgl. „*Fachkräfteprognose 2025*“, „*Fachkräftestudie Trendatlas*“)
2. Negatives Image Thüringens als Wohn- und Arbeitsort für Ausländer (NSU-Affäre etc.)
3. Geringe Zahl ausländischer Direktinvestitionen in Thüringen
4. Hohe, teils steigende Zahl von Flüchtlingen mit unklarer Bleibeperspektive

Aber: hohe Relevanz von ausländischer Fachkräfte für Wissenstransfers über andernorts entwickelte Märkte und Technologien in heimische Unternehmen



The screenshot shows a news article header with the logo 'GERA 100' and the title 'OSTTHÜRINGER'. The main text discusses the lack of data and knowledge about Thuringia as a place of residence, study, and work for foreign students and professionals. It highlights the need for a synoptic study and the goal of measures to increase the international potential of skilled labor.

- Problem: **Mangelnde Daten und Erkenntnisse** über Thüringen als Wohn-, Studien- und Arbeitsort für ausländische Studierende und Fachkräfte
- **Bedarf an einer synoptischen Untersuchung**, die Thüringen als Wohn-, Studien- und Arbeitsort für Ausländer möglichst umfassend analysiert und nach außen profiliert
- **Ziel:** Maßnahmen zur Steigerung des internationalen Fachkräftepotenzials

Teilnehmer einer Thügida-Demonstration in Jena © dpa

# Projektziele

- Laufzeit: 3 Jahre
- Beginn: 06/2016
- Förderung nach der „Weiterbildungsrichtlinie: 2.2 Vorhaben und Netzwerke (ESF) die zur Ausweitung der Weiterbildungsbeteiligung und/oder zur Fachkräftesicherung beitragen“



# Allgemeine Projektinformationen

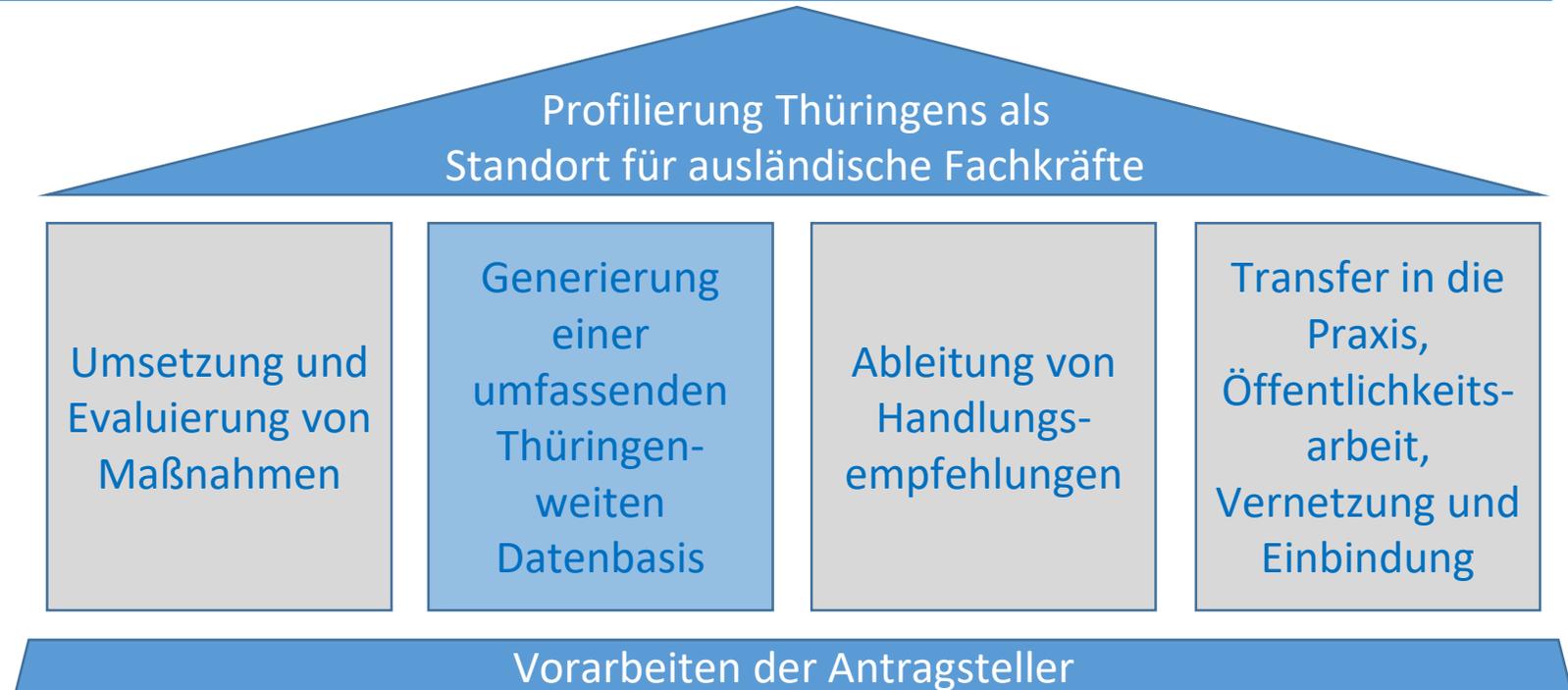
- Laufzeit: 3 Jahre
- Beginn: 06/2016
- Förderung nach der „Weiterbildungsrichtlinie: 2.2 Vorhaben und Netzwerke (ESF) die zur Ausweitung der Weiterbildungsbeteiligung und/oder zur Fachkräftesicherung beitragen“



- Vermittlung internationaler Studierender in die Thüringer Wirtschaft (Praktikum)
- Zusammenstellung der Projekte der Hochschulen (Best-Practice-Beispiele)

# Allgemeine Projektinformationen

- Laufzeit: 3 Jahre
- Beginn: 06/2016
- Förderung nach der „Weiterbildungsrichtlinie: 2.2 Vorhaben und Netzwerke (ESF) die zur Ausweitung der Weiterbildungsbeteiligung und/oder zur Fachkräftesicherung beitragen“



- internationalen Studierende
- internationalen Arbeitnehmer/innen

# Allgemeine Projektinformationen

- Laufzeit: 3 Jahre
- Beginn: 06/2016
- Förderung nach der „Weiterbildungsrichtlinie: 2.2 Vorhaben und Netzwerke (ESF) die zur Ausweitung der Weiterbildungsbeteiligung und/oder zur Fachkräftesicherung beitragen“



- zur besseren Verzahnung von Hochschulen/Studierenden mit dem reg. Arbeitsmarkt
- zum Abbau bürokratischer Hürden und zur Relativierung von Vorurteilen
- zur Verbesserung der gesellschaftlichen Integration
- zur nachhaltigen Profilierung Thüringens als attraktiver Standort für ausländische Fachkräfte

# Allgemeine Projektinformationen

- Laufzeit: 3 Jahre
- Beginn: 06/2016
- Förderung nach der „Weiterbildungsrichtlinie: 2.2 Vorhaben und Netzwerke (ESF) die zur Ausweitung der Weiterbildungsbeteiligung und/oder zur Fachkräftesicherung beitragen“



# Durchführung

## Transfer/Öffentlichkeitsarbeit/Vernetzung und Einbindung von Stakeholdern

### *Beteiligte / Interessenten (Auswahl)*

#### ▪ Politik

u.a.

- Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (TMASGFF)
- Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft (TMWWDG)

#### ▪ Wirtschaft(snahe Umfeld)

u. a.

- Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen (LEG)
- Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF)
- Jenaer Arbeitskreis Fachkräfte (JenaWirtschaft)

#### ▪ Gesellschaft

u.a.

- Thüringer Netzwerk Demographie
- Beauftragte für Integration, Migration und Flüchtlinge

#### ▪ Hochschulen

u.a.

- Akad. Auslandsämter
- Studierenden-Service-Center

#### ▪ Studierende / Wissenschaftler / Absolventen

#### ▪ Ausl. Fachkräfte



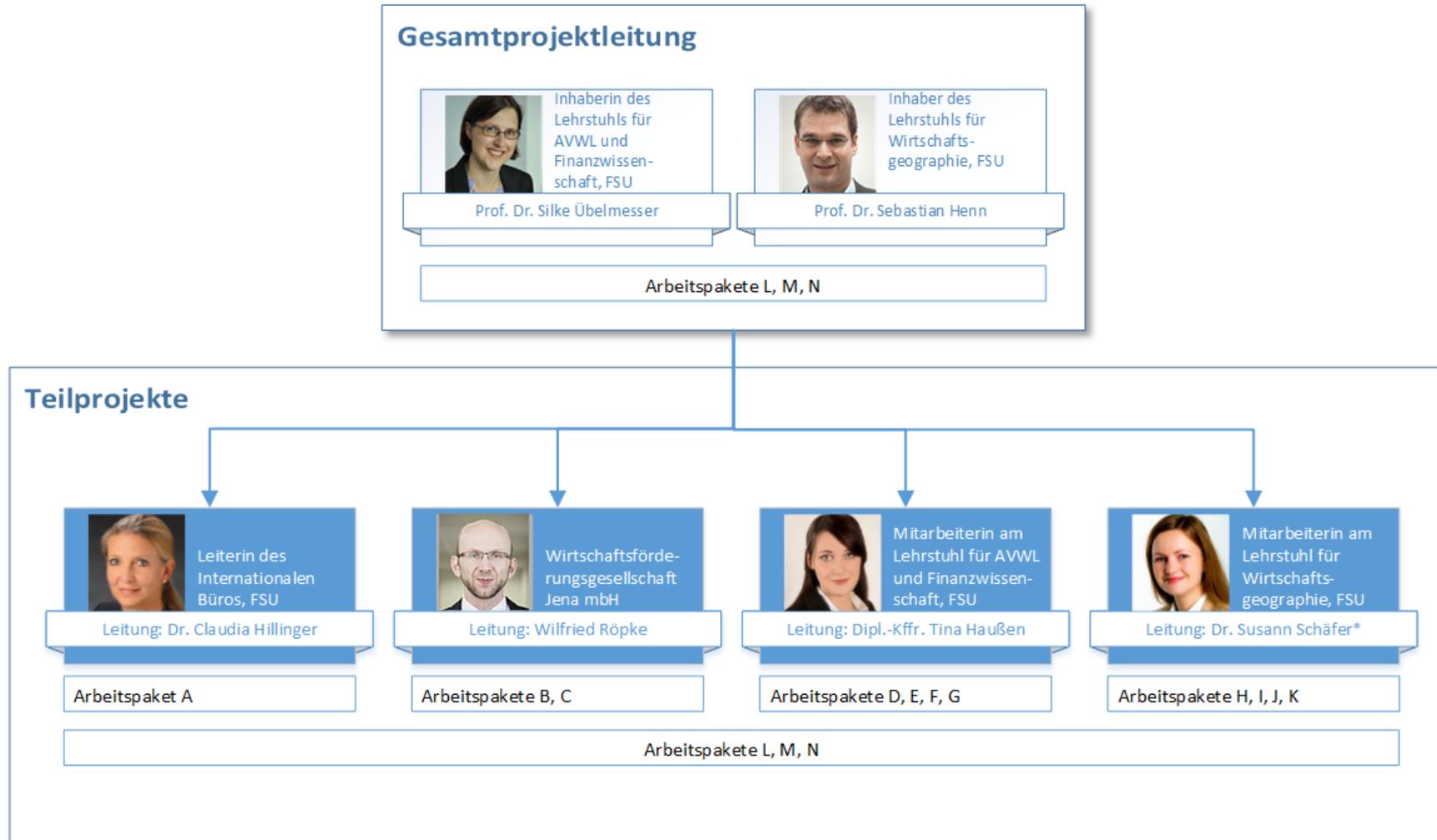
#### Stakeholder- Einbindung (*Input, Feedback*)

- Workshops
- Gesprächsrunden („Runder Tisch“)
- Konferenz

#### Ergebnis- präsentation

- Website (inkl. Forum) / Flyer
- Workshops / Panel
- Wissenschaftliche Veröffentlichungen / Präsentationen
- Pressemitteilungen / Zeitungsberichte
- Berichtlegung (Zwischenberichte, Endbericht)

# Projektstruktur



# Projektstruktur

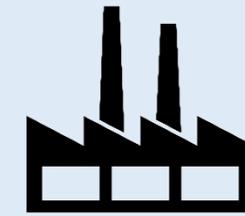
## Zielgruppen



Hochschulen



Internationale Studierende



Unternehmen



Internationale Fachkräfte

## Projekt-partner

Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft



# Website: [www.hith.uni-jena.de](http://www.hith.uni-jena.de)



[Über das Projekt](#) ▾ [Für Unternehmen](#) ▾ [Für internationale Fachkräfte](#) ▾ [Für internationale Studierende](#) ▾ [Für Hochschulen](#) ▾ [Deutsch](#) ▾

**Im Einzelnen umfasst das Projekt HiTh**

# Website: [www.hith.uni-jena.de](http://www.hith.uni-jena.de)



[Über das Projekt](#) [Für Unternehmen](#) [Für internationale Fachkräfte](#) [Für internationale Studierende](#) [Für Hochschulen](#) [Deutsch](#)



## Praktikantenprogramm

Die zentrale Aufgabe des Internationalen Büros ist die Vermittlung von internationalen Studierenden der Friedrich-Schiller-Universität Jena in die Thüringer Wirtschaft. Das Internationale Büro unterstützt internationale Studierende bei der Suche nach geeigneten Stellen für Praktika und Abschlussarbeiten in Thüringen.

[Mehr erfahren](#)



## Wissenschaftliche Begleitforschung

Detaillierte Kenntnisse über internationale Studierende in Thüringen sind vor dem Hintergrund der prognostizierten demographischen Entwicklungen von großer Bedeutung. Am Lehrstuhl für AVWL / Finanzwissenschaft werden deshalb standardisierte Befragungen der internationalen Studierenden [...] durchgeführt.

[Mehr erfahren](#)

[Presse](#) [Kontakt](#)

© HiTh Projekt by Uni-Jena.de | Developed by Fajeras.de

# Programm

---

**13:30-14:20 Uhr**

**Begrüßung durch die Projektleitung**

Prof. Dr. Sebastian Henn

*Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, FSU Jena*

Prof. Dr. Silke Übelmesser,

*Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre/  
Finanzwissenschaft, FSU Jena*

**Begrüßung durch die Projektpartner**

Dr. Claudia Hillinger

*Internationales Büro, FSU Jena*

Wilfried Röpke

*Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH*

**Begrüßung durch das Ministerium für Arbeit, Soziales,  
Gesundheit, Frauen und Familie**

Prof. Dr. Michael Behr

**Vorstellung des Projekts**

Stefan Töpfer

*Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre/  
Finanzwissenschaft, FSU Jena*

Lea Kvarantan

*Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, FSU Jena*

**14:20-15:00 Uhr**

**Fachkräftemangel und hochqualifizierte Zuwanderer:  
Erfahrungen aus der Praxis**

Ekaterina Maruk

*Ernst-Abbe-Hochschule/FSU Jena*

Carsten Fröhlich

Coaching&Consulting

Peter Piehler

PST.AG

**Kaffeepause**

# Programm

---

**15:30-17:00 Uhr**

**Fachkräftemangel und hochqualifizierte Zuwanderer  
Erkenntnisse aus der Wissenschaft**

Zuwanderung und Fachkräftesicherung – Eine Perspektive auf  
Thüringen

*Prof. Dr. Lutz Schneider, Hochschule Coburg*

Ausländische Arbeitskräfte in Thüringen –  
Angebot und Nachfrage von Akademikern

*Dr. Michaela Fuchs, IAB Sachsen-Anhalt-Thüringen*

Angekommen oder auf Durchreise? Zur Einbindung von  
hochqualifizierten Zuwanderern in die städtische Gesellschaft

*Prof. Dr. Claus-C. Wiegandt, Rheinische-Friedrich-Wilhelms-  
Universität Bonn*

**Kaffeepause**

**17:15-18:00 Uhr**

**Podiumsdiskussion: Fachkräftemangel und hochqualifizierte  
Zuwanderer in Thüringen**

*Moderation: Florian Girwert, Thüringische Landeszeitung*



EUROPA FÜR THÜRINGEN  
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



seit 1558

# Teilprojekt: Internationale Studierende und Hochschulen

Prof. Dr. Silke Übelmesser

Tina Haußen & Stefan Töpfer

Lehrstuhl für AVWL/ Finanzwissenschaft

*Auftaktworkshop des Projekts „HiTh – Hochqualifiziert. International. Thüringen.“*

*Jena, 20. Oktober 2016*

Friedrich-Schiller-Universität Jena



# Vorhabenskonzeption

## Studierende

### Befragungen von internationalen Studierenden (Bachelor & Master)

#### 1. Befragung Studienbeginn

- Motive & Entscheidungsprozess für Studium in Thüringen
- Bisherige Verbindungen nach Thüringen
- Verbindungen ins Heimatland
- Mögliche Bleibeabsichten in Thüringen nach Studienabschluss

#### 2. Befragung Nach 6 Monaten

- Integrationsmotive und -erfahrungen
- Einschätzung bzgl. gewährter Unterstützung
- Bedarfsermittlung nach zusätzlichen Serviceangeboten

#### 3. Befragung Nach 2 Jahren / Studienende

- Konkrete Zukunftspläne (Bleibeabsichten) inkl. mögliche Beschäftigungsaufnahme in Thüringen
- Kontakte zum Arbeitsmarkt (bspw. durch internat. Büro, Praktika, etc.)
- Positive und negative Integrationserfahrungen

# Aktueller Stand

## Studierende

---

### 1. Befragung Studienbeginn

- Befragung an 7 Thüringer Hochschulen
  - Hohe Unterstützung durch jeweilige Hochschule
  - Befragung überwiegend digital (ausfüllbare PDF)
  - Durchführungszeitpunkt abhängig von jeweiliger Hochschule (spätestens bis November)
- Schwerpunkt FSU Jena
  - Schriftliche Befragung von etwa 750 internat. Studierenden
  - Räumlich verknüpft mit Immatrikulation
  - Bis jetzt 424 ausgefüllte Fragebögen
- Schwerpunkt FH Jena
  - Schriftliche Befragung von etwa 160 internat. Studierenden
  - Befragung im Rahmen der Studieneinführungstage

# Vorhabenskonzeption

## Hochschulen

---

### Befragungen von internationalen Büros / Akademischen Auslandsämtern

#### Qualitative Befragung (Interviews)

- Erkenntnisbasiert auf ersten Befragungen
- Standardisierte Elemente für alle Hochschulen
- 2. Hälfte 2017
- Grad internationaler Vernetzung
- Rolle von internat. Studierenden im Hochschulalltag (Verwaltung)
- Konzepte im Umgang mit besonderen Anforderungen durch internat. Studierende
- Unterstützungsangebote für internat. Studierende
- Identifikation von Good Practice



EUROPA FÜR THÜRINGEN  
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



seit 1558

# Teilprojekt: Unternehmen und internationale Fachkräfte

Prof. Dr. Sebastian Henn

Dr. Susann Schäfer, Vanessa Hünнемeyer, Patrick Werner

Lea Kvarantan

Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie

*Auftaktworkshop des Projekts „HiTh – Hochqualifiziert. International. Thüringen.“*

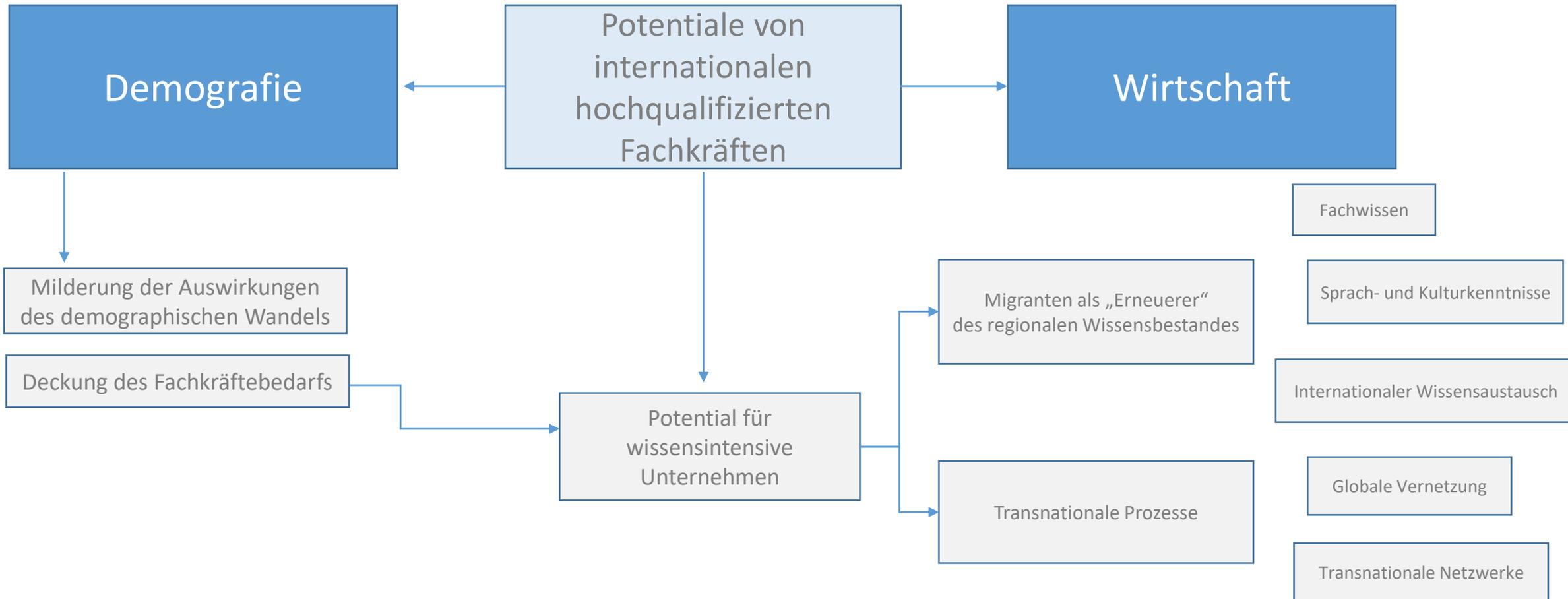
*Jena, 20. Oktober 2016*

Friedrich-Schiller-Universität Jena



# Konzeptionelle Überlegungen

## Internationale hochqualifizierte Fachkräfte in ländlich-peripheren Regionen



# Thüringer Unternehmen

## Methodik

### ■ Telefonbefragung Thüringer Unternehmen

- CATI-Erhebung
- November 2016 – Januar 2017
- Interviewdauer: 10 Minuten
- Mind. 1000 Interviews
- Fokus auf die Wachstumsfelder

### ■ Vertiefungsinterview mit ausgewählten Unternehmensvertretern

- Leitfadengestütztes Interview vor Ort
- April – Juni 2017
- Mind. 25 Interviews

- eventuelle Stellenbesetzungsprobleme
- gezielter Bedarf an internationalen Fachkräften
- Rekrutierungsprozess, bürokratische Hürden, Qualifikationsmatching
- Erwartungen und bisherige Erfahrungen
- Integration in Unternehmen und in die Region

- Bisherige Erfahrungen mit internationalen Fachkräften
- Vor- und Nachteile für das Unternehmen
- Förderbedarfe

# Internationale Fachkräfte

## Methodik

- Befragung internationaler Fachkräfte in Thüringer Unternehmen
  - Online-Befragung
  - Identifikation und Kontaktherstellung zu internationalen Fachkräften über Institutionen, regionale Akteure und soziale Netzwerke
  - Mind. 200 Interviews
  - November 2017 – Januar 2018
- Vertiefungsinterview mit ausgewählten Fachkräften
  - Leitfadengestütztes Interview vor Ort
  - Juni – Juli 2018
  - Mind. 20 Interviews

- Ausbildung und Tätigkeitsfeld
- Zuwanderungsprozess
- Integration
- Bleibeabsichten
- Bewertung der Willkommenskultur in Thüringen

- Motivation für eine Beschäftigung in Thüringen
- Rolle früherer, aktueller und geplanter Verflechtungen mit dem Heimatland
- Integration in Unternehmen
- Bewertung der Standortattraktivität Thüringens
- Förderbedarfe

# Aktueller Stand

---

## ■ Juni – September 2016

- Systematisierung von Projekten zum Thema internationale Fachkräfte
- Explorative Interviews mit Unternehmen und regionalen Akteuren
- Vorüberlegungen für der Fragebogen

## ■ Oktober 2016 – Januar 2017

- Ankündigung der Befragung über verschiedene Kanäle
- Durchführung der CATI-Erhebung



EUROPA FÜR THÜRINGEN  
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



seit 1558

Vielen Dank!

Friedrich-Schiller-Universität Jena

